

Rundwanderwege im Lappwald – Lappwald RW22 (Grenzenlos-Rundweg)



**Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn –
Morsleben – Beendorf – Meseckenheide –
Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn**

Übersicht der Wanderung

Wie der Name der Tour schon erahnen lässt, verbindet dieser Rundweg die beiden Bundesländer Sachsen-Anhalt und Niedersachsen. Nachdem die Region wieder „grenzenlos“ ist, können Sie die Kleinode beider Bundesländer auf einer Rundwanderung erkunden. Die Gedenkstätte Deutsche Teilung bietet sich bei dieser Wanderung als idealer Startort an.

Anforderungsprofil

Länge der Wanderung: 10,7 km
Gesamte Anstiege: 130 Höhenmeter
Wegebeschaffenheit: Asphalt: ca. 30%
Schotter: ca. 65%
Pfade: ca. 5%

Digitale Daten der Tour für Navigationsgeräte

GPS-Track: <https://www.gps-tour.info/de/touren/detail.163937.html>
Weitere Informationen unter: <http://www.elm-freizeit.de>

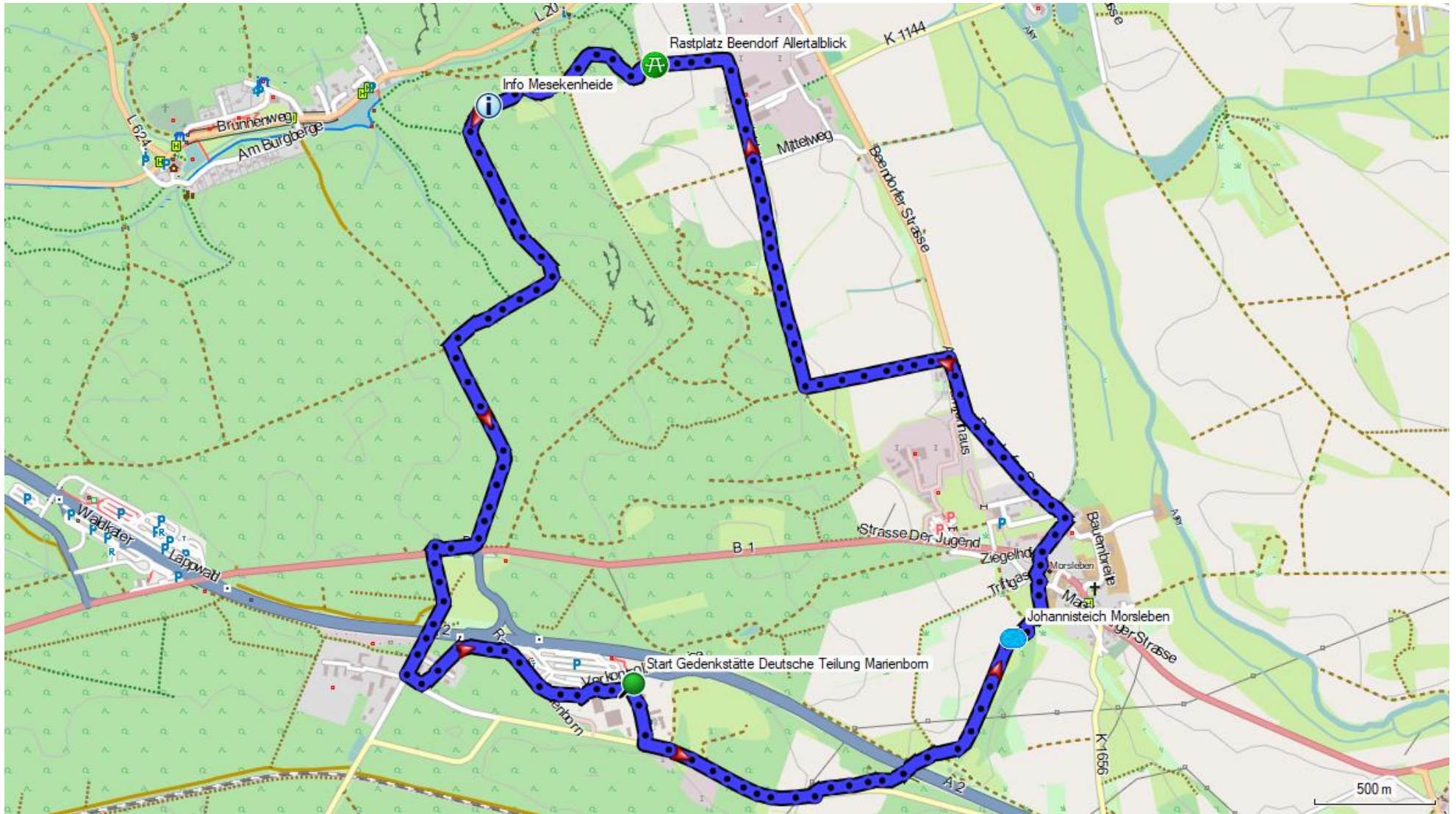


Johannisteich in Morsleben

Foto: Thomas Kempferolte Schöninghen



Rundwanderwege im Lappwald – Lappwald RW22 (Grenzenlos-Rundweg)



Rundwanderwege im Lappwald – Lappwald RW22 (Grenzenlos-Rundweg)

Beschreibung der Wanderung

► Sehenswertes auf der Wanderung

- Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn
- Johannisteich Morsleben
- Rastplatz Beendorf mit Ausblick ins Allertal
- Grenzlehrpfad Helmstedt-Beendorf
- Mesekenheide

► Streckenverlauf der Wanderung

Die Wanderung beginnt auf dem Gelände der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn.

Nachdem Sie die Ausstellungen und die Außenanlage der Gedenkstätte besichtigt haben, bietet sich noch eine etwa dreistündige Wanderung in die nähere Umgebung an.

Für Ihre Wanderung sollten Sie etwas Marschproviant im Rucksack dabei haben.

Die Gedenkstätte wird durch den Haupteingang in südlicher Richtung verlassen. Gleich am Anfang der Tour muss leider ein kurzes Stück auf der K 1373 in Richtung Marienborn gewandert werden. Einen knappen Kilometer später wird die Kreisstraße nach links verlassen und dem Feldweg gefolgt. Nachdem die Autobahn unterquert ist, nimmt auch die Geräuschbelastung des Verkehrs ab und das erste Kleinod der Wanderung, der Johannisteich in Morsleben, wird erreicht. Hier ist eine kurze Pause obligatorisch, um die Schönheit der Natur wirken zu lassen.



Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn



Blick ins Allertal vom Rastplatz Beendorf



Rundwanderwege im Lappwald – Lappwald RW22 (Grenzenlos-Rundweg)

Weiter führt die Tour durch Morsleben und dann hinauf an den Rand des Lappwaldes, von wo man schon einen herrlichen Blick auf die Umgebung hat.

Auf einem hügeligen Wegabschnitt geht es immer am Waldrand entlang nach Beendorf, wo der letzte steilere Streckenabschnitt hinauf zum Rastplatz Beendorf führt. Wie gut, dass ein mit Proviant gefüllter Rucksack dabei ist und man bei einem Picknick den Blick ins Allertal genießen kann.

Weiter führt die Wanderung jetzt hinein in den Lappwald, wo man am Kolonnenweg nicht nur nach Niedersachsen wechselt, sondern auch den Grenzlehrpfad Helmstedt-Beendorf erreicht. Zwei Stelen dieser Wanderung liegen direkt an der Wegstrecke. Der eigentliche Grenzlehrpfad beginnt aber im Brunntental und bietet sich als separate Wanderung an.

Auf dem Grenzenlos-Rundweg erreichen Sie als letzten Punkt der Wanderung die Mesekenheide. Auf der dort befindlichen Infotafel werden Sie umfassend über diesen Naturerlebnisbereich informiert und die Früchte auf der Streuobstwiese dürfen im Herbst selbstverständlich auch gegessen werden.

Anschließend geht es auf direktem Weg wieder zurück zum Ausgangspunkt der Tour, der Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn.



Grenzlehrpfad Helmstedt-Beendorf Stele 6



Infotafel Mesekenheide

